Objekt:	Banketthacke, spitz
Museum:	Börde-Museum Burg Ummendorf Meyendorffstraße 4 39365 Ummendorf (03 94 09) 522 boerde-museum@landkreis-boerde.de
Sammlung:	Haus-, Hof-, Feldwirtschaft und Handwerk
Inventarnummer:	BMBU_2014Sch007_ Sta

Beschreibung

Handwerkszeug zur Pflege von Gräben und Straßenrändern zu Zeiten der Handarbeit der Chausseewärter. Unbenutztes Arbeitsgerät, gefertigt aus Stahl, mit grüner Rostschutzlackierung versehen: im Schäftungsbereich, dem sog. Auge, zur Aufnahme des Hackenstieles sowie im oberen Teil des Hackenblattes auf einer Breite von 48 mm. Hackenblatt an der Unterkante zu einer Spitze auslaufend, die einen stumpfen Winkel ergibt. Kennzeichnung der Produktionsfirma durch gelben ovalen Aufkleber auf der Rostschutzfarbe des Hackenblattes aufgebracht. Schrift: weiß bzw. rot. Hersteller regioaler Handwerksbetrieb: GÜNTER PEINERT / SCHMIEDEMEISTER / Betr. Nr. 38 / 314 / 5029 / SCHERMCKE ÜB. MAGDEBURG I. Fertigungszeit: 1950er Jahre.

Grunddaten

Material/Technik:	Stahl / Schmiedearbeit
Maße:	Hackenblattlänge: 120 mm, Breite: 253 mm (max.), Höhe: 210 mm (max.)

Ereignisse

Hergestellt	wann	1950er Jahre
	wer	
	wo	Oschersleben-Schermcke

Schlagworte

- Banketthacke

- Chaussee
- Grabenpflege
- Hacke
- Schmiedehandwerk
- Straße
- Straßengraben
- Straßenunterhaltung